

wendig irgendwo ein Principium oder ein Vermögen Bewegungen anzufangen seyn; Und folglich ist es in sich selbst nicht ein Unmögliches Ding. Ich sage ferner: Wenn ein Vermögen Bewegungen anzufangen, nicht an sich selbst unmöglich ist; weil es in der allerhöchsten Ursache nothwendig seyn muß; so ist es gleichfalls nichts unmögliches, daß dieses Vermögen erschaffenen Wesen mitgetheilet werden könne. Die Ursache hievon ist klar. Weil nämlich alle Kräfte mitgetheilet werden können, ausgenommen allein diejenigen, die zur Selbstständigkeit und zur absoluten Unabhängigkeit gehören. Es wäre freylich widersprechend, wenn man sich ein untergeordnetes Wesen als selbstständig oder schlechterdings unabhängig vorstellen wollte: Allein wo ist der Widerspruch, wenn man sich dasselbe mit irgend andern Kräften, die mit der Selbstständigkeit keine Verwandtschaft haben, versehen oder ausgerüstet vorstellt? Ich weis wohl, die Vertheidiger des Verhängnisses behaupten sehr trotzig, daß das Vermögen Bewegungen anzufangen, nichts weniger oder geringer sey, als wirklich unabhängig, oder als vermögend seyn, so zu handeln, als ob man von einer höhern Ursache unabhängig wäre. Allein dieß ist weiter nichts als ein kindisches Wortspiel. Denn ein Vermögen unabhängig zu handeln, in dem Verstande, da dieß Vermögen, als ein, von der Willkühr einer allerhöchsten Ursache mitgetheiltes, und nur so lange als diese Willkühr dauret, fortgesetztes Geschenk betrachtet wird, ist eben so wenig eine wirkliche und absolute Unabhängigkeit, als das Vermögen des Daseyns (woraus doch die Vertheidiger des Verhängnisses nicht thörichter Weise eine fortdaurende Schöpfung machen werden, als sie sich das Vermögen der Selbstbewegung unter einem beständigen Andruck von außen vor-

vor-